

1.2 Aus Sicherheitsgründen sind folgende Punkte stets zu beachten:

- Dieses Gerät ist für den Einsatz durch geschulte Fachkräfte in Geschäften, in der Leichtindustrie und in landwirtschaftlichen Betrieben oder für den gewerblichen Gebrauch durch Laien bestimmt.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit Behinderungen verwendet werden.
- Bei eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis dürfen Kinder das Gerät nur benutzen, wenn sie beaufsichtigt wurden oder eine Einweisung in die sichere Verwendung des Geräts erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Das Gerät ist ausschließlich für die Verwendung mit R-290 (Propan) als Kältemittel ausgelegt.
- Der Kältemittelkreislauf ist abgedichtet. Wartungsarbeiten sollten nur von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden!
- Das Kältemittel darf nicht in die Atmosphäre abgegeben werden.
- R-290 (Propan) ist brennbar und schwerer als Luft.
- Es sammelt sich zunächst in tiefer gelegenen Bereichen, kann aber von den Ventilatoren verteilt werden.
- Wenn Propangas vorhanden ist oder auch nur vermutet wird, dürfen ungeschulte Personen nicht versuchen, die Ursache zu finden.
- Das in dem Gerät verwendete Propangas ist geruchlos.
- Das Fehlen von Geruch bedeutet nicht, dass kein Gas entwichen ist.
- Wird ein Leck festgestellt, evakuieren Sie unverzüglich alle Personen aus dem Geschäft, lüften Sie den Raum und verständigen Sie die örtliche Feuerwehr, um sie über das aufgetretene Propangasleck zu informieren.
- Lassen Sie keine Personen mehr in den Raum, bis der qualifizierte Servicetechniker eingetroffen ist und Ihnen bestätigt hat, dass Sie sicher ins Geschäft zurückkehren können.
- Im Inneren und in der Nähe der Geräte dürfen keine offenen Flammen, Zigaretten oder andere mögliche Zündquellen verwendet werden.
- Die Bauteile sind für Propangas ausgelegt und dürfen weder Zündung noch Funkenbildung verursachen. Bauteile dürfen nur durch identische Ersatzteile ersetzt werden.

DIE NICHTBEACHTUNG DIESER WARNUNG KANN ZU EINER EXPLOSION, ZUM TOD, ZU VERLETZUNGEN UND ZU SACHSCHÄDEN FÜHREN.

2. ZU IHRER SICHERHEIT

Ihre Sicherheit ist uns das Wichtigste!



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie vollständig verstanden haben, bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen.

Luftentfeuchter.

2.1 Betriebssicherheitsvorkehrungen

WARNUNG – um das Risiko von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen von Personen oder Sachen zu verringern:

- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Der A-bewertete Schalldruckpegel liegt unter 45 dB.
- Das Gerät muss während der Wartungsarbeiten von der Stromversorgung getrennt werden.
- Betreiben Sie das Gerät stets an einer Stromquelle mit gleicher Spannung, Frequenz und Nennleistung. auf dem Produktidentifikationsschild angegeben.
- Verwenden Sie stets eine geerdete Steckdose.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät reinigen oder nicht benutzen.
- Nicht mit nassen Händen bedienen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser auf das Gerät gelangt.
- Das Gerät darf weder eingetaucht noch Regen, Feuchtigkeit oder anderen Flüssigkeiten ausgesetzt werden.
- Das Gerät darf nicht gekippt oder umgedreht werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker nicht, während das Gerät in Betrieb ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Stecker zu ziehen.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel oder einen Adapterstecker.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
- Das Gerät darf nicht bestiegen oder daraufgesetzt werden.
- Führen Sie keine Finger oder andere Gegenstände in den Luftauslass ein.
- Berühren Sie nicht den Lufteinlass oder die Aluminiumlamellen des Geräts.
- Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn es heruntergefallen oder beschädigt ist oder Anzeichen einer Fehlfunktion aufweist.
- Das Gerät darf nicht mit Chemikalien gereinigt werden.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät in großem Abstand von Feuer, entzündlichen oder explosiven Gegenständen befindet.

- Das Gerät muss gemäß den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.
- Verwenden Sie keine anderen Mittel zur Beschleunigung des Auftauvorgangs oder zur Reinigung als die folgenden:
Vom Hersteller empfohlen.
- Das Gerät ist so zu lagern, dass mechanische Beschädigungen vermieden werden. Auch nach Gebrauch nicht zerteilen oder verbrennen.
- Beachten Sie, dass Kältemittel geruchlos sein können.
- Rohrleitungen müssen vor Beschädigungen geschützt werden und dürfen nicht in einem ungelüfteter Raum, wenn dieser kleiner als 4 m² ist.
- Die nationalen Gasvorschriften sind einzuhalten.
- Halten Sie alle erforderlichen Belüftungsöffnungen frei von Verstopfungen.
- Das Gerät muss in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden, dessen Raumgröße der folgenden Anforderung entspricht:
Raumfläche wie für den Betrieb angegeben.



Jede Person, die an Arbeiten an oder dem Aufbrechen eines Kältemittelkreislaufs beteiligt ist, sollte Sie müssen über ein gültiges Zertifikat einer branchenweit anerkannten Prüfstelle verfügen, das Sie dazu berechtigt ihre Kompetenz, Kältemittel sicher und gemäß den branchenweit anerkannten Standards zu handhaben

Bewertungsspezifikation.



Wartungsarbeiten dürfen nur gemäß den Empfehlungen des Geräteherstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Unterstützung anderer Fachkräfte erfordern, sind unter der Aufsicht der für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln sachkundigen Person durchzuführen.

Wenn Sie etwas nicht verstehen oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Händlers.

2.2 SICHERHEITSVORKEHRUNGEN BEI WARTUNGSSARBEITEN

Bitte beachten Sie diese Warnhinweise, wenn Sie bei der Wartung eines Luftentfeuchters mit R290 folgende Arbeiten durchführen.

2.2.1 Kontrollen des Bereichs

Vor Beginn der Arbeiten an Systemen mit brennbaren Kältemitteln sind Sicherheitsüberprüfungen durchzuführen.

Um die Entzündungsgefahr zu minimieren, sind folgende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen: Bei Reparaturen an der Kälteanlage sind vor Beginn der Arbeiten die folgenden Sicherheitsvorkehrungen zu beachten.

2.2.2 Arbeitsablauf

Die Arbeiten sind unter kontrollierten Bedingungen durchzuführen, um das Risiko des Vorhandenseins von brennbaren Gasen oder Dämpfen während der Arbeiten zu minimieren.

2.2.3 Allgemeiner Arbeitsbereich

Sämtliches Wartungspersonal und alle anderen im örtlichen Bereich tätigen Personen sind über die Art der Arbeiten zu informieren. Arbeiten in beengten Räumen sind zu vermeiden. Der Arbeitsbereich ist abzusperren. Es ist sicherzustellen, dass die Sicherheit im Arbeitsbereich durch die Kontrolle brennbarer Materialien gewährleistet ist.

2.2.4 Prüfung auf Vorhandensein von Kältemittel

Der Arbeitsbereich ist vor und während der Arbeiten mit einem geeigneten Kältemitteldetektor zu überprüfen, um sicherzustellen, dass der Techniker über potenziell explosionsgefährdete Bereiche informiert ist. Es ist sicherzustellen, dass das Leck abgedichtet wird.

Die verwendeten Detektionsgeräte sind für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet, d. h. sie erzeugen keine Funken, sind ausreichend abgedichtet oder eigensicher.

2.2.5 Vorhandensein eines Feuerlöschers

Falls an der Kälteanlage oder an zugehörigen Teilen Schweiß- und Heißarbeiten durchgeführt werden sollen,

Geeignete Feuerlöschmittel müssen griffbereit sein. Ein Pulver- oder CO₂-Feuerlöscher sollte sich in der Nähe des Ladebereichs befinden.

2.2.6 Keine Zündquellen

Personen, die Arbeiten an einer Kälteanlage durchführen, bei denen Rohrleitungen freigelegt werden, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, dürfen keine Zündquellen verwenden.

auf eine Weise, die zu Brand- oder Explosionsgefahr führen kann. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich Zigarettenrauch, sollten in ausreichendem Abstand vom Aufstellungsort gehalten werden.

Reparatur, Ausbau und Entsorgung, bei denen möglicherweise brennbares Kältemittel in die Umgebung freigesetzt werden kann. Vor Beginn der Arbeiten muss der Bereich um die Anlage herum abgedichtet werden.

Es wird geprüft, ob Brandgefahren oder Zündrisiken bestehen. „Rauchen verboten“-Schilder müssen angebracht werden.

2.2.7 Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass der Bereich im Freien liegt oder ausreichend belüftet ist, bevor Sie in das System eingreifen oder Schweißarbeiten durchführen. Während der gesamten Dauer der Arbeiten muss eine gewisse Belüftung gewährleistet sein.

Die Arbeiten werden durchgeführt. Die Belüftung sollte jegliches freigesetzte Kältemittel sicher verteilen und es vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre abführen.

2.2.8 Überprüfung der Kälteanlagen

Werden elektrische Bauteile ausgetauscht, müssen diese für den vorgesehenen Zweck geeignet sein.

Die korrekte Spezifikation ist zu beachten. Die Wartungs- und Servicehinweise des Herstellers sind stets einzuhalten. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an die technische Abteilung des Herstellers.

Bei Anlagen, die brennbare Kältemittel verwenden, sind folgende Prüfungen durchzuführen:

- Die Füllmenge richtet sich nach der Raumgröße, in der die Kältemittel enthaltenden Teile installiert sind;
- Die Lüftungsanlage und die Auslässe funktionieren einwandfrei und sind nicht verstopft;
- Wird ein indirekter Kältekreislauf verwendet, ist der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel zu überprüfen;
- Die Kennzeichnung der Ausrüstung muss weiterhin sichtbar und lesbar sein. Unleserliche Kennzeichnungen und Schilder sind zu korrigieren;
- Kältemittelleitungen oder -komponenten sind an einer Stelle installiert, an der sie voraussichtlich keiner Substanz ausgesetzt sind, die Kältemittel enthaltende Komponenten korrodieren könnte, es sei denn,

Die Bauteile bestehen aus Materialien, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder angemessen vor Korrosion geschützt sind.

2.2.9 Überprüfung elektrischer Geräte

Reparatur und Wartung elektrischer Bauteile umfassen anfängliche Sicherheitsprüfungen und Bauteilinspektionsverfahren. Wenn ein Fehler vorliegt, der die Sicherheit gefährden könnte, dann ...

Die Stromversorgung des Stromkreises muss aufrechterhalten werden, bis der Fehler zufriedenstellend behoben ist. Kann der Fehler nicht sofort behoben werden, ist aber der Weiterbetrieb erforderlich, um eine angemessene Stromversorgung zu gewährleisten.

Es wird eine provisorische Lösung angewendet. Dies ist dem Eigentümer der Ausrüstung zu melden, damit alle Beteiligten informiert sind.

Die ersten Sicherheitsüberprüfungen umfassen:

- diese Kondensatoren werden entladen: Dies muss auf sichere Weise erfolgen, um die Möglichkeit von Funkenbildung zu vermeiden;
- dass beim Laden, Wiederherstellen oder Entlüften des Systems keine stromführenden elektrischen Bauteile und Leitungen freiliegen;
- dass eine kontinuierliche Erdung besteht